

AUSZUG AUS DEM
P R O T O K O L L

über die am Dienstag, den 08.11.2016 um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes stattgefundene 14. Gemeindevertretungssitzung laut Einladung vom 03.11.2016.

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin begrüßt alle Anwesenden. Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit gem. § 43 des Vorarlberger Gemeindegesetzes fest.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2. Genehmigung des Protokolls von der 13. Gemeindevertretungssitzung am 03.10.2016

Das Protokoll von der 13. Gemeindevertretungssitzung am 03.10.2016 wird einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung und Auftragsvergabe Winterdienst 2016/2017

Die Vorsitzende berichtet, dass am 17.10.2016 eine Straßenausschusssitzung zur Festlegung des Winterdienstes stattgefunden hat. Teilgenommen haben an der Sitzung der Bauhofleiter, Straßenausschuss-Stellvertreter Christoph Böhler, die Schneepflüger und die Vorsitzende. Die Auftragnehmer Elmar Gunz, Walter Böhler, Werner Flatz und Elmar Immler haben sich bereit erklärt den Winterdienst für 2016/17 für die festlegten Bereiche zu übernehmen.

Elmar Gunz: Meschen-Baumgarten-Deschen (Abzweigung Knobel), Grub - Vockenbühl

Walter Böhler: Schneider-Baumgarten, Schneider-Oberbildstein-Loban-Farnach-Schanz, Buggenegg-Loch

Werner Flatz: Dorf (Ortszentrum), Knobel-Kapf-Geisbirn (Abzweigung Loban), öffentliche Parkplätze und Wege

Elmar Immler: Jungholz

Die Straßenräumung auf der L 15 erfolgt durch das Land Vorarlberg.

Die Auftragsvergabe erfolgt wie oben angeführt mit elf Stimmen dafür und einer Stimme dagegen mehrheitlich.

4. Ergänzende Erläuterungen zum Bebauungsplan Farnach-West

Die Vorsitzende schildert nochmals den Bebauungsplan und legt dazu die ergänzenden Erläuterungen vor. Der rechtsgültige Bebauungsplan Farnach-West bezieht sich nur auf

rechtsgültiges Bauland. Sollte es zu einer zusätzlichen Baulandausweisung kommen, ist der Bebauungsplan an die neuen Baulandgrenzen entsprechend anzupassen.

Für die weitere bauliche Entwicklung sollen dazu folgende Richtlinien und Ziele festgelegt werden. Die erlaubte Bebauungsdichte ist auf den neuen Baulandflächen in Richtung Westen deutlich zu reduzieren. Als Orientierungswert gilt eine Baunutzungszahl von maximal 45. Ziel ist es zudem, hier eine kleinräumige Siedlungsstruktur zu schaffen. Große Baukörper sind zu vermeiden.

Bevor dieser Bereich in Bauland umgewidmet werden kann, braucht es jedenfalls ein Erschließungs- und Parzellierungskonzept, das idealerweise beide Grundstücke 1897 (BW) und 1940/1 (FL) abdeckt. Aus heutiger Sicht ergeben sich dafür 3 Varianten, die besprochen wurden.

Zusätzlich wird das Grundstück 1899/3 (BW) mit der max. Baunutzungszahl 45 mit eingebunden.

Die ergänzenden Richtlinien und Ziele für die weitere bauliche Entwicklung in den angeführten Bereichen erfolgt einstimmig.

5. Festlegung Grundstückspreis für Teilflächen aus GST-Nr. 1 und GST-Nr. 2107/3

In Ergänzung zum GV-Beschluss vom 10.5.2016 bringt die Vorsitzende ein Ansuchen bzgl. Grundstückspreis vom 19.10.2016 zu oben angeführten Flächen vor. Das Ansuchen wird besprochen und folgendes festgelegt: da es sich hier um eine Freihaltefläche handelt und dies auch bleiben wird, wird der m²-Mischpreis auf € 225,- geändert.

Der angepasste Grundstückspreis für FF im Wohngebiet von € 225,-/m² wird einstimmig genehmigt.

6. Beschlussfassung Neubestellung des Delegierten für den Gemeindeverband Personennahverkehr Unteres Rheintal

Aufgrund der Situation, dass der Delegierte seine Funktion auf unbestimmte Zeit nicht ausüben kann, wird eine Neubesetzung vorgenommen. Als Delegierte wird Bürgermeisterin Judith Schilling-Grabher und als Stellvertreter Vizebürgermeister Walter Moosbrugger genannt.

Die Neubesetzung erfolgt wie angeführt einstimmig.

7. Genehmigung einer Haussammlung anlässlich der Christbaumfeier 2017 durch den MVB

Die Haussammlung wird erlaubt.

Diesbezüglich erfolgt der Beschluss einstimmig.

8. Beschlussfassung des Vorarlberger Landtages betreffend Gesetzesänderung des Landesumweltinformationsgesetzes

Es wird einstimmig beschlossen, dass keine Volksabstimmung zum angeführten Gesetz gewünscht wird.

9. Berichte der Vorsitzenden

Die Vorsitzende berichtet über:

- Straßensperre Faschingsumzug am 28.01.17 von 13-17h

- Überprüfung von Wasserversorgungen gem. TWV – Radioaktivitätsuntersuchung im neuen Umfang
- Sammlungsbewilligung Vorarlberger Tierschutzverband
- Sammlungsbewilligung Österr. Schwarzes Kreuz
- Gesetzesentwurf über eine Änderung des Jugendgesetzes, Begutachtung durch die Landesbürger und Landesbürgerinnen
- Schreiben des Amtes d. Vbg. Landesregierung Vb-6304-30, Parasitenbekämpfungsprogramm 2016
- Heizkostenzuschuss 2016/2017
- Ansuchen um Anschluss der Kirche an das Fernwärmesystem der Gemeinde Bildstein vom 22.12.15. Da die Kirchensanierung auf 2017 verschoben wurde, folgt ein neuer Antrag von der Pfarre mit aktuelle Daten zur Beschlussfassung.
- Bundesförderung Siedlungswasserbau KPC – Fördersätze 2016 und 2017
- Auflage- und Anhörungsverfahren, EKZ Dornbirn
- VLT-Theaterprojekt „Die Jungfrau von Orleans“
- Kommunalen Zukunftsbericht 2016, Österr. Gemeindebund
- Teilnahme an div. Veranstaltungen und Versammlungen

10. Berichte der Unterausschüsse

GV Brigitte Winder berichtet, dass im Oktober 2016 ein Seniorentreffen im GH Ochsen stattgefunden hat. Das Treffen sei gut besucht gewesen. Am 25.11.2016 werde der traditionelle Ausflug mit der Feuerwehr abgehalten.

11. Allfälliges

Die Vorsitzende gibt folgende Termin bekannt – die nächste Gemeindevertretungssitzung findet am 13.12.2016 statt, sowie die Weihnachtsfeier am 7.12.2016 im GH Ochsen.

Michael Feurstein fragt an, ob der Parkplatz in der Parzelle Haag ein öffentlicher Parkplatz sei. Die Beschilderung des Parkplatzes wurde entfernt. Abklärungen diesbezüglich werden erfolgen.

GV Christoph Böhler fragt an, ob eine Parkplatzbeschilderung bei der ehem. Schule Kreuzmoos angebracht werden kann, da es in diesem Bereich oft zu Parkplatzproblemen kommt. Auch diesbezüglich werden noch Abklärungen getroffen.

Da keine weiteren Wortmeldungen sind, bedankt sich die Vorsitzende bei allen für die Mitarbeit und die zustande gekommenen Beschlüsse. Gleichzeitig wünscht sie eine gute Heimfahrt und schließt die Gemeindevertretungssitzung um 21.10 Uhr.

Der Schriftführer:

Die Bürgermeisterin:

Dietmar Gunz

Judith Schilling-Grabher, MAS